



Fresubin® Renal

Fresubin® Renal Hochkalorische Trinknahrung



Eiweißreduzierte Trinknahrung

- Für Patienten mit Niereninsuffizienz ohne Dialysepflicht
- Hochkalorisch (400 kcal/200 ml)
- Abgestimmter Mineralstoffgehalt
- Mit Ballaststoffen und Fischöl
- Laktosearm und glutenfrei
- Einfache Anwendung dank praktischer EasyBottle
- Verordnungsfähig

Trinknahrung bei Niereninsuffizienz ohne Dialysepflicht

Die Ernährung spielt eine zentrale Rolle für unseren Gesundheitszustand, sie versorgt den Körper täglich mit Energie und lebensnotwendigen Nährstoffen. Bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion gestaltet sich die ausreichende Zufuhr von Kalorien und Vitalstoffen jedoch oftmals schwierig. Im Rahmen einer Ernährungstherapie kann Flüssignahrung als hilfreiche Unterstützung dienen, um die Nährstoffversorgung sicherzustellen.

Mit **Fresubin® Renal** steht eine Trinknahrung speziell für nicht-dialysepflichtige Patienten mit chronischer und akuter Niereninsuffizienz zur Verfügung. Abgestimmt auf die besondere Stoffwechselsituation bei unzureichender Nierenfunktion wird die Energiezufuhr unterstützt und der Anfall an belastenden Abbauprodukten reduziert.

Die trinkfertige Flüssignahrung mit leckerem Vanillegeschmack wird in einer ergonomisch geformten Flasche mit Trinkhilfe angeboten und garantiert somit eine einfache Anwendung.

Abgestimmt auf den speziellen Nährstoffbedarf

Fresubin® Renal wurde gezielt zum Diätmanagement von Patienten mit akuter und chronischer Niereninsuffizienz im Prädialyse-Stadium entwickelt, um einer drohenden oder bestehenden Mangelernährung entgegenzuwirken. Die Zusammensetzung der Flüssignahrung ist auf die speziellen Patienten-Bedürfnisse angepasst: Sie hat einen hohen Energiegehalt, mit nur einer Flasche (200 ml) **Fresubin® Renal** werden dem Körper 400 Kalorien zugeführt. Die Trinknahrung ist eiweißreduziert (nur 6g pro 200 ml) und elektrolytreduziert, auch der Mineralstoffgehalt ist auf die Anforderungen von Patienten mit Niereninsuffizienz abgestimmt. Dank der speziellen Aufbereitung können die Nährstoffe vom Darm schnell resorbiert werden. Die Trinknahrung ist gut verträglich, laktosearm und glutenfrei.

Fresubin® Renal ist zur Nahrungsergänzung wie auch zur ausschließlichen Ernährung geeignet. Das Produkt ist bei einer vorliegenden Niereninsuffizienz verordnungsfähig.

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG:

Trinken Sie täglich 2 – 3 Flaschen **Fresubin® Renal** zur ergänzenden Ernährung bzw. 5 oder mehr Flaschen bei ausschließlicher Ernährung oder nach ärztlicher Empfehlung. Flasche vor Gebrauch gut schütteln. Nehmen Sie die Trinknahrung langsam in kleinen Schlucken zu sich. Genießen Sie die Drinks gekühlt – so schmecken sie am besten.

Fresubin® Renal kann bei Raumtemperatur gelagert werden. Geöffnete Flaschen sind bis zu 24 Stunden im Kühlschrank haltbar.

HINWEIS: Verwenden Sie **Fresubin® Renal** nur unter ärztlicher Aufsicht.



BEI AKUTER UND CHRONISCHER NIERENINSUFFIZIENZ

Bei der Ernährung von Patienten mit einer eingeschränkten Nierenfunktion ist es wichtig, auf besondere Anforderungen zu achten: Da die geschädigte Niere giftige Abbauprodukte und bestimmte Mineralstoffe nicht mehr in vollem Umfang ausscheiden kann, müssen sowohl die Zufuhr von Eiweiß wie auch von Kalium, Phosphat und Natrium gesenkt werden, um eine Dialysebehandlung möglichst lange hinauszuzögern. Zudem kann eine reduzierte Flüssigkeitszufuhr angezeigt sein. Die hochkalorische Trinknahrung Fresubin® Renal berücksichtigt die speziellen Bedürfnisse von Nierenpatienten mit einem niedrigen Protein- und Mineralstoffgehalt bei gleichzeitig hoher Energiezufuhr.

VORBEUGUNG VON MANGELERNÄHRUNG

Nicht nur der spezielle Nährstoffbedarf, sondern auch Nebenwirkungen wie Appetitlosigkeit, Übelkeit und Erbrechen machen es Patienten mit Nierenerkrankungen oft schwer, dem Körper Energie und Vitalstoffe in ausreichender Menge zuzuführen. Eine schlechte Nährstoffversorgung führt nicht nur zu Antriebslosigkeit und nachlassender Leistungsfähigkeit, sondern birgt auch das Risiko einer Mangelernährung mit starker Gewichtsabnahme, was wiederum die krankheitsbedingten Störungen noch verstärken kann.

Um einen guten Ernährungszustand aufrecht zu erhalten, sollte einer Mangelernährung frühzeitig mit einer balanzierten Diät vorgebeugt werden.

HÄUFIGE FRAGEN & ANTWORTEN

Wann darf Fresubin® Renal nicht angewendet werden?

Bitte beachten Sie, dass es sich beim Fresubin® Renal um ein Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke handelt, das grundsätzlich nur unter ärztlicher Aufsicht zu verwenden ist.

Nicht geeignet ist Fresubin® Renal, wenn eine enterale Ernährung kontraindiziert ist, d.h. keine Nahrung über den Magen-Darm-Trakt aufgenommen werden darf oder falls eine Unverträglichkeit gegen einen der enthaltenen Inhaltsstoffe besteht.

Fresubin® Renal ist nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet. Bei Kindern unter 6 Jahren ist die Trinknahrung mit Vorsicht zu verwenden.

Warum muss man die Trinkmenge bei Niereninsuffizienz einschränken?

Aufgrund der nachlassenden Nierenfunktion wird weniger Urin produziert und die überschüssige Flüssigkeit sammelt sich im Gewebe an. Dadurch erhöht sich der Blutdruck, was wiederum eine Belastung für das Herz darstellt.

Die empfohlene Flüssigkeitszufuhr hängt von verschiedenen individuellen Faktoren wie z. B. dem Stadium der Nierenerkrankung, Gewicht und Urinmenge ab und wird vom behandelnden Arzt festgelegt.

Um Durst und Mundtrockenheit zu vermeiden, können folgende Tipps hilfreich sein:

- Salz macht durstig. Vermeiden Sie deshalb den Verzehr stark gesalzener Speisen und Lebensmittel.
- Wählen Sie als Getränke gute Durstlöcher wie Lettungs- und Mineralwasser, Früchte- und Kräutertees, Zitronenwasser oder stark verdünnte Limonaden.
- Trinken Sie langsam und in kleinen Schlucken. Lassen Sie das Getränk dabei für kurze Zeit im Mund.
- Verwenden Sie zum Trinken kleine Gläser und Tassen.
- Gegen das Durstgefühl können kleine Tricks helfen: Bonbons lutschen, zuckerfreie Kaugummi kauen oder den Mund mit Pfefferminztee ausspülen.
- Achten Sie auf ein gutes Raumklima und vermeiden Sie sehr trockene Luft in Innenräumen.

Falls Sie Diabetiker sind, ist auf eine gute Blutzuckereinstellung zu achten. Hohe Blutzuckerspiegel können das Durstgefühl steigern.

Übernimmt die Krankenkasse die Kosten von Fresubin® Renal?

Bei fehlender oder eingeschränkter Fähigkeit der regulären Nahrungsaufnahme kann eine medizinische Notwendigkeit für den Einsatz diätetischer Lebensmittel bestehen und hochkalorische Flüssignahrung vom Arzt – unter Beachtung der gültigen Arzneimittel-Richtlinie – verordnet werden. Die gesetzlichen Krankenkassen erstatten die Kosten von Fresubin® Renal, wenn zusätzlich eine Niereninsuffizienz vorliegt.